

NEXT GENERATION

„Multi-Channeling – Änderungen der Konsumgewohnheiten im digitalen Zeitalter“

„Multi-Channel-Strategien – wie sieht der Handel die Zukunft?“

„Raus aus der Strategiefalle – mit innovativen Geschäftsmodellen die Zukunft gestalten“



Next Generation

Wir laden Sie herzlich zur dlv-Ladenbautagung 2012 in Graz ein!

Es ist wieder soweit: Das alljährliche Treffen für Führungskräfte in der Ladenbaubranche steht an und wie immer freuen wir uns auf profunden Erfahrungsaustausch im Rahmen einer Podiumsdiskussion. Es erwarten Sie produktive Gespräche und hochinformativ Vorträge von TOP-Referenten. Im Zentrum unserer Veranstaltung steht ein Thema von hoher Relevanz: „Next Generation“. Veränderte Konsumgewohnheiten einer Kundschaft, die mit Internet, Smartphones und sozialen Netzwerken aufgewachsen ist, verändern das Gesicht der stationären Läden. Der Handel reagiert, „Multi-Channeling“ wird immer wichtiger, der Laden-

bau muss sich darauf einstellen. Denn er will auch in Zukunft erfolgreiche und innovative Geschäfte einrichten. Was die Konsumenten zukünftig zum Kaufen treibt und wie der Handel darauf erfolgreich reagiert, erfahren Sie wie gewohnt von ausgesuchten Experten. Weitere Highlights, die wir für Sie vorbereitet haben, sind die Besichtigungen des Unternehmens Assmann Ladenbau und des Modehauses KASTNER & ÖHLER.

Auch der Tagungsort selbst wird Sie überzeugen: hohe Lebensqualität, vitale Wirtschaft, Bildung und Kultur – Graz hat viele Gesichter. Entdecken Sie mit uns gemeinsam die Vielfalt dieser dynamischen Stadt!

Der Vorstand des dlv – Netzwerk Ladenbau e.V.

Veranstaltungs-Programm

Donnerstag, 10. Mai 2012

- 9.00 Uhr: Herzlich Willkommen für dlv-Mitglieder
- 10.00–12.00 Uhr: Mitgliederversammlung des dlv-Netzwerk Ladenbau e.V. (nur für dlv-Mitglieder)
- 12.00–13.15 Uhr: Mittagsbuffet (Beginn des öffentlichen Teils – Gäste sind herzlich willkommen)
- Kongressteil
- 13.15–14.00 Uhr: „Multi-Channeling – Änderungen der Konsumgewohnheiten im digitalen Zeitalter“
Mag. Bernhard Heinzlmaier
- 14.00–14.45 Uhr: „Multi-Channel-Strategien – wie sieht der Handel die Zukunft?“
Christoph von Guionneau
- 14.45–15.30 Uhr: Kaffeepause
- 15.30–16.30 Uhr: „Raus aus der Strategiefalle – mit innovativen Geschäftsmodellen die Zukunft gestalten“
Prof. Dr. Arnold Weissman
- 16.30–17.30 Uhr: Erfahrungsaustausch aller Teilnehmer

Parallel zum Kongressteil wird im Rahmen des Damenprogramms am Nachmittag eine Stadtführung angeboten mit der Möglichkeit zum anschließenden Personal Shopping bei KASTNER & ÖHLER

- 18.45–19.00 Uhr: Spaziergang zur Alten Universität (Treffpunkt vor dem Hotel Weitzer)
- 19.30–0.00 Uhr: Abendessen mit anschließendem Get-together

Freitag, 11. Mai 2012

- 8.45 Uhr: Besichtigung KASTNER & ÖHLER inkl. Frühstück auf der Dachterrasse
- 10.00–11.00 Uhr: Abfahrt mit dem Bus nach Leibnitz
- 11.15 Uhr: Beginn der Besichtigung Assmann Ladenbau
- 13.00 Uhr: Imbiss
- 14.00 Uhr: Rückfahrt der Busse nach Graz; Ende der Tagung

Referenten

Mag. Bernhard Heinzlmaier ist ehrenamtlicher Vorsitzender des Instituts für Jugendkulturforschung in Wien. Hauptberuflich leitet er die tfactory-Trendagentur in Hamburg. Sein Tätigkeitsspektrum wird durch Mitarbeit an Projekten zur Lage der Jugend, zahlreiche Lehraufträge u.a. an der Popakademie Mannheim, an der Universität Innsbruck oder am Internationalen Journalismus Zentrum der Universität Krems sowie durch

Fachpublikationen zum Thema Jugendkultur ergänzt. Bernhard Heinzlmaier ist ein vielgefragter Experte zum Thema „Jugendtrends“. Die Jugend ist es, die mit ihren veränderten Konsumgewohnheiten die Kauflandschaft verändern und zukünftig noch viel stärker beeinflussen wird.



Christoph von Guionneau war von 1990–1997 als Geschäftsführer der Bertelsmann Club GmbH tätig, bevor er von 1998–2003 Vorsitzender des Vorstandes der Vivanco Gruppe AG war. Seit 2003 ist Christoph von Guionneau nun Vorsitzender der Ludwig Görtz GmbH und konnte im Rahmen dessen bereits nachhaltige Erfolge erzielen. Die Umsätze steigen, die Unternehmensgruppe expandiert. Das 1875 von Johann Ludwig Görtz gegründete Un-

ternehmen befindet sich noch heute in Familienbesitz und hat sich unter der Führung von Herrn von Guionneau zu einem erfolgreichen Multi-Channel-Anbieter entwickelt. Er ist ausgewiesener Experte in diesem Bereich und wird in seinem Vortrag diese Strategie der Zukunft ausführlich und fundiert erläutern.



Prof. Dr. Arnold Weissman ist Professor für Unternehmensführung an der Hochschule Regensburg, Leiter des Kompetenz-Centers Strategie am St. Galler Management-Programm und Lehrbeauftragter an der Zeppelin Universität Friedrichshafen. Bekannt wurde er durch seinen strategischen Ansatz der „10 Stufen zum Erfolg“, dem heutigen System Weissman. Dieses ist speziell konzipiert für Familienunternehmen mit ihren spezifischen Herausforderungen. Er ist Gründer des renommierten Beratungs- und Trainingsunternehmens Weissman & Cie. mit Geschäftsräumen in Nürnberg, Linz, Zürich und Lana. Auch als Autor zahlreicher Fachpublikationen hat er sich einen Namen gemacht. Als Beirat, Mentor und Coach begleitet er gemeinsam mit seinem Team zahlreiche international ausgerichtete mittelständische Unternehmen.





GRAZ – City of Design

Die steirische Landeshauptstadt verbindet auf faszinierende Weise beeindruckende Historie, hochwertigen Lebensraum und dynamisches Wirtschaftswachstum. Die europäische Kulturhauptstadt 2003 wurde vor kurzem von der UNESCO zur „City of Design“ ernannt. In dieses exklusive internationale Netzwerk der „Creative Cities“ haben bislang nur neun weitere Städte Aufnahme gefunden. Graz steht damit auf Augenhöhe mit Metropolen wie Berlin, Montreal und Buenos Aires. Die mit einer rund Viertelmillion Einwohner zweitgrößte Stadt Österreichs hat für Interessierte einen speziellen Design-Rundgang durch die Stadt entworfen. Guides zeigen, wo die Kreativen sitzen und moderne Architektur steht.

Als Einkaufsstadt kann Graz ebenfalls überzeugen. Als beliebteste Shoppingmeile gilt die Herrengasse in der Inneren Stadt. Ein Highlight unserer Tagung befindet sich in der Sackstraße: das Großkaufhaus KASTNER & ÖHLER, dessen Wandel zum Fashion Department Store – berechtigter Weise – für viel Furore gesorgt hat.

Gründe genug, um die Ladenbautagung 2012 in Graz zu einem vollen Erfolg werden zu lassen.



Assmann Ladenbau Leibnitz: Ladenbau mit Verantwortung

Das Unternehmen gehört zu den Top-Playern im europäischen Ladenbau. Zahlreiche führende Handelsunternehmen zählen zu den langjährigen Kunden von Assmann. Das Leistungsspektrum umfasst sämtliche Teilbereiche des Ladenbaus – von der Planung und Konzeption über das Projektmanagement, die Produktion bis zur Montage. Eine wichtige Rolle spielt bei Assmann Ladenbau das Thema Umweltschutz: Als eines der ersten Unternehmen im Ladenbau hat Assmann bereits 2010 das Umweltmanagementsystem gemäß ISO14001 in das bestehende Qualitätsmanagement integriert. 2011 wurde Assmann mit dem „Trigos“ ausgezeichnet – Österreichs Auszeichnung für Corporate Social Responsibility. Seit 2001 ist Assmann Ladenbau Mitglied der Umdasch Shopfitting Group.



KASTNER & ÖHLER: vom Warenhaus zum Fashion Department Store

Rund 40 Mio. Euro hat das Familienunternehmen in den größten Umbau seiner Geschichte investiert und die Verkaufsfläche von 30 000 m² auf 40 000 m² erweitert. Man darf sagen es hat sich gelohnt. Beim A.R.E. Design Award in Las Vegas, ausgerichtet von der Association for Retail Environment, holte sich KASTNER & ÖHLER einen der begehrtesten Architektur-Design-Preise weltweit und wurde mit dem „Grand Prix“ als „Department Store des Jahres 2011“ ausgezeichnet. In Heidelberg wurde das Unternehmen mit dem „Forum-Preis“, dem sogenannten „Branchen Oskar“, der deutschsprachigen TextilWirtschaft ausgezeichnet.

In der 53-jährigen Geschichte der TextilWirtschaft ist KASTNER & ÖHLER das erste österreichische Einzelhandelsunternehmen, dessen herausragenden persönlichen und unternehmerischen Leistungen in der Mode- und Textilbranche auf diese Weise honoriert wurde.

Verbindliche Anmeldung

Termin

Donnerstag, 10. Mai 2012

Freitag, 11. Mai 2012

Ort

congress | graz, Albrechtgasse 1, 8010 Graz

Tel.: +43 (0)3168088-0

Gebühr

400,- Euro (für Mitglieder und Teilnehmer der Swiss Shopfitters)

325,- Euro für jeden weiteren Teilnehmer eines Mitgliedsunternehmens/
Swiss Shopfitters

800,- Euro (für Nichtmitglieder)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme, Mittag- und Abendessen inkl. der
Getränke, Transfer zur Abendveranstaltung.

Die Teilnehmergebühren unterliegen nicht der Umsatzsteuer.

Anmeldung

dlv – Netzwerk Ladenbau e.V.

Koellikerstraße 13, 97070 Würzburg

Tel.: +49 (0)931 35292-0, Fax: +49 (0)931 35292-29

info@netzwerk-ladenbau.de, www.netzwerk-ladenbau.de

Zimmerreservierung

Wir haben für Sie ein Abrufkontingent (Selbstzahler) in den folgenden
Hotels eingerichtet:

Hotel Wiesler, Hotel Weitzer, Hotel Daniel, Hotel Feichtinger

Bitte buchen Sie Ihre Übernachtung mittels beigefügtem Hotelbu-
chungsformular. Diesem können Sie auch die Hotelkategorien sowie die
Preise entnehmen. Das Kontingent ist gültig bis zum 4. April 2012.

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?

Wir helfen Ihnen gerne weiter:

Telefon: +49 (0)931 35292-0, E-Mail: info@netzwerk-ladenbau.de

Die Anmeldeunterlagen nebst Hotelbuchungsformular stehen auch unter
www.netzwerk-ladenbau.de zum Download zur Verfügung.

Es werden auf der Veranstaltung Fotos gemacht. Sollten Sie nicht abge-
bildet werden wollen, so teilen Sie uns dies bitte rechtzeitig per Mail an
info@netzwerk-ladenbau.de mit.

Geschäftsbedingungen

Die Teilnahmegebühr ist sofort nach Erhalt der Rechnung fällig.

Bei Stornierung bis zum 2. April werden 20 %, bis zum 16. April 50 %,
bis zum 30. April 70 % und ab dem 1. Mai 2012 100 % der Kosten fäl-
lig. Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus
aktuellem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Die Teilnahme ist nur
nach Begleichung der Teilnahmegebühr möglich.

Bitte beachten Sie, dass die jährliche dlv-Ladenbautagung (Mitglieder-
versammlung) nach Form und Inhalt eine Plattform für den offenen Er-
fahrungsaustausch auf Inhaber- bzw. TOP-Managementebene ist und
deshalb diesem Teilnehmerkreis vorbehalten sein sollte.

Die dlv-Ladenbautagung 2012 in Graz wird unterstützt von: BÄRO, Forbo, Gerflor, LeasingUnion, PROJECT FLOORS, TELENOT, Reed Exhibitions, WHD Wilhelm Huber & Söhne

BÄRO

forbo
FLOORING SYSTEMS

Gerflor
theflooringgroup

LeasingUnion
Ihr Partner bei führenden
Kreditinstituten in Deutschland

PROJECT FLOORS
the up-to-date company

TELENOT
Technik für Sicherheit

viscom
düsseldorf
frankfurt

WHD

Anmeldung zur dlv-Ladenbautagung am 10. und 11. Mai 2012 in Graz

- Ja, ich nehme an der dlv-Ladenbautagung in Graz teil
- Ich bin Mitglied des dlv/Swiss Shopfitters und zahle 400,- Euro
- Ich nutze den Mitarbeiterabbatt (Anmeldung jedes weiteren Teilnehmers eines dlv-Mitgliedsunternehmens/Swiss Shopfitters)
- Ich bin kein Mitglied und zahle 800,- Euro

Damenprogramm

Meine Partnerin nimmt am Damenprogramm teil (Gebühr: 125,- €). Name der Partnerin _____

Teilnehmer / Rechnungsanschrift:

Vorname, Nachname

Firma, Funktion

Straße, PLZ, Ort

Telefon, E-Mail (direkt)

Datum, Unterschrift, Firmenstempel

www.netzwerk-ladenbau.de

dlv
Netzwerk Ladenbau